

Antrag Nr. 25-O-03-0019

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Betreff:

Wiesbaden Klimafit machen - Entsiegelung vorantreiben (Grüne)

Antragstext:

Antrag der Fraktion von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN:

Der Magistrat wird gebeten,

- zu prüfen, ob die Fläche vor der Schillerschule, Ecke Homburger Straße/Lorcher Straße, entsiegelt bzw. abgepflastert werden kann,
- mitzuteilen, ob eine Entsiegelung dieser Fläche durch bürgerschaftliches Engagement möglich wäre bzw. welche Rahmenbedingungen (z.B. Versicherung) dafür erfüllt sein müssten,
- mitzuteilen, welche Pflanzungen an dieser Stelle zulässig wären und ob die anschließende Pflege von der LHW übernommen werden könnte,
- zum bundesweiten Entsiegelungswettbewerb „abpflastern“ (www.abpflastern.de) aufzurufen.

Begründung:

Das Entsiegeln von Flächen ist ein wichtiger Beitrag, um das angestrebte Ziel der Klimaneutralität Wiesbadens zu erreichen. Initiativen aus anderen Ländern (z.B. Tegelwippen in den Niederlanden) oder auch die bundesweite Aktion „Abpflastern“ zeigen, dass erfolgreich privates bürgerschaftliches Engagement für Entsiegelungsaktionen mobilisiert werden kann. „Abpflastern“ ist ein deutschlandweiter Wettbewerb, bei dem Städte und Gemeinden in einem freundschaftlichen Wettstreit Flächen entsiegeln. Seit dem 21.03.2025 und bis zum 31.10.2025 wird die Bürgerschaft aufgerufen, versiegelte in begrünte Flächen umzuwandeln. Für eine erfolgreiche Teilnahme sind Vorher-Nachher-Fotos unter www.abpflastern.de einzutragen. Über das Portal erfolgt auch über die Zuordnung zur jeweiligen Kommune. Weiter Erläuterungen erfolgen mündlich.

Wiesbaden, 26.05.2025